

## Unsere Klassenfahrt nach Nebra

Als ich am ersten Tag in der Schule ankam, stand der Bus schon da. Wir stiegen ein und fuhren nach Nebra.

Wir kamen in Nebra an und erkundeten zuerst die Jugendherberge. Jede Gruppe bekam ihren Zimmerschlüssel. Alle gingen auf ihre Zimmer. Jeder bezog sein Bett und packte seine Sachen in den Schrank. Dann gab es schon Mittagessen. Das Essen war okay. Danach hatten wir kurz Freizeit und jeder durfte machen, was er wollte. Im Anschluss gingen wir zur Arche Nebra. Der Weg war anstrengend. Dort angekommen, besuchten wir das Museum und sahen auch die Himmelsscheibe. Aus einem Fenster konnten wir den Fundort der Himmelsscheibe sehen. Eine Mitarbeiterin erzählte uns die Geschichte, wie die Himmelsscheibe gefunden wurde. Wir schauten uns einen Film über die Himmelsscheibe an.

Im Anschluss durfte sich jeder eine eigene Himmelsscheibe gießen. Es war sehr schwierig, sie herzustellen. Anschließend gingen wir wieder zur Jugendherberge zurück. Endlich gab es Abendbrot.

Der Tag war aber noch nicht vorbei. Am Abend machten wir ein Lagerfeuer mit der Klasse aus Güsten. Wir spielten Fußball und machten Stockbrot. Um 21.00 Uhr war Nachtruhe, aber wir schliefen noch lange nicht.

Am zweiten Tag weckten uns die Lehrer. Wir waren alle noch müde. Alle machten sich für den Tag bereit. Nach dem Frühstück begann ein Mittelaltertag.

Wir arbeiteten wie ein Sarwürker, der Kettenhemden herstellt. Es war eine anstrengende und komplizierte Arbeit, die Metallringe auseinanderzubiegen und wieder zusammenzufügen.



Dann gab es endlich Mittagessen. Anschließend versammelten wir uns auf dem Hof und spielten ein mittelalterliches Spiel. Spannend war das Ausprobieren der Schwertkampfkunst! In Vierergruppen dachten wir uns ein Spiel mit Holzschwertern aus.

Nach einem Fußballspiel gingen wir hungrig zum Abendbrot. Aber der Tag war noch nicht zu Ende. Es gab noch eine Disco. Jeder durfte sein Lieblingslied auflegen lassen. Das Beste war, das es Nebel und eine Lichtshow gab.



Die Nacht war zu kurz. Sehr müde kamen wir alle in Dessau an. Das war eine coole Klassenfahrt!

*Bericht eines Schülers der Klasse 6*